

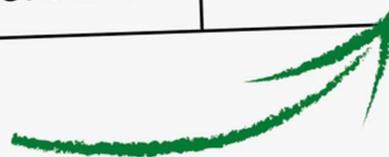
Kraftvoll voran!

Für unsere **K**raftvolle Vertretung im Landtag!
Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und Ihre
Vorzugsstimme für Andreas Kinsky!



2		ÖVP	Steirische Volkspartei Hermann Schützenhöfer	Kinsky
---	---	-----	---	--------

Wir bitten um Ihre Vorzugsstimme



Kraftvoll wachsen!
raftvoll voran!



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

die letzten großen Wahlen liegen gerade mal hinter uns und schon steht die nächste große Richtungsentscheidung in unserem Land an. Diesmal geht es um die künftige Zusammensetzung des Steiermärkischen Landtages und damit auch darum, wer die nächsten Jahre unser Land als Landeshauptmann und in der Landesregierung vertreten kann. Wir wenden uns in diesem kurzen Schreiben an Sie, um Sie dabei um Ihre geschätzte Unterstützung zu bitten.

In den letzten Jahren wurde unsere Steiermark von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer geführt. In diesen Jahren gab es große Herausforderungen zu bewältigen und wenn man heute auf die Steiermark schaut, sieht man, dass dies hervorragend gelungen ist.

Wir leben in einem nie dagewesenen Wohlstand und im Bezirk Weiz haben wir sogar so etwas wie eine Vollbeschäftigung. Unser Landeshauptmann hat eine ruhige und gute Hand bewiesen und auch unmittelbar für unsere Gemeinde sehr viel bewirkt.

Rückblickend kann man durchaus sagen: Vieles ist gut gelungen. Und nun stehen mit der sich abschwächenden Konjunktur wieder große Herausforderungen an, die eine erfahrene und ruhige Hand benötigen werden. **Eine Stimme für die Steirische Volkspartei und Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer am 24. November** stellt sicher, dass wir diese Herausforderungen gut bewältigen werden.

Im Bezirk Weiz kandidieren mit **Bgm. Silvia Karelly und Andreas Kinsky** ebenfalls zwei erfahrene und bewährte Persönlichkeiten für die Steirische Volkspartei an wählbaren Positionen. Silvia Karelly bringt als Amtsleiterin und Bürgermeisterin eine mehrjährige Erfolgsbilanz in der Kommunalpolitik mit und wird auf dem Fixplatz 2 unserer Regionalliste sicher in den Landtag einziehen.

Andreas Kinsky ist unser Spitzenkandidat. Als 6-facher Familienvater, international tätiger Unternehmer und Landwirt deckt er viele Facetten ab, die er in seine politische Tätigkeit im Bezirk bereits seit Jahren eingebracht hat und die er nun mit Ihrer Unterstützung in den Landtag tragen will. Auf dem Kampfmandat im Wahlkreis benötigt er dabei jede Stimme und vor allem Ihre Unterstützung!

Wir bitten Sie deshalb, machen Sie auch diesmal von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihre Wahl dabei auf das **Team der Steirischen Volkspartei mit Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und unseren Spitzenkandidaten BPO DI Andreas Kinsky** fällt. Für eine starke und erfahrene Führung unseres Landes, für eine starke Steiermark und einen weiterhin erfolgreichen Bezirk Weiz!

Vielen Dank

Das Team der ÖVP

Ortsgruppe Gutenberg - Stenzengreith

Kraftvolle **EIERSPEIS** am Dorfplatz in Gutenberg
mit unseren KandidatInnen
Samstag, 23. November 2019 von 9.00 - 12.00 Uhr

Vizebürgermeister Christian Kleinhappl im Kandidatenteam des Bezirkes Weiz

Zur Kandidatenfindung für die Landtagswahl im Bezirk Weiz wurden alle Ortsgruppen des Bezirkes aufgefordert Personen zu nennen, die sich in einem zweiten Schritt dem Hearing vor dem gesamten erweiterten Bezirksvorstand stellen sollten. Anschließend wurden in einer geheimen Wahl die sechs vorhandenen Listenplätze für den Bezirk Weiz gewählt. Die Mitglieder des Bezirksvorstandes schenken mir das Vertrauen zusammen mit unserem Spitzenkandidaten Andreas Kinsky und Bürgermeisterin Silvia Karelly sowie Bürgermeister Andreas Nagl, Sarah Schmidjell und Nina Alisa Habe unseren Bezirk in der Wahlbewegung zu vertreten. Es ist für mich eine ehrenvolle Aufgabe dem **Kandidatenteam des Bezirkes Weiz** anzugehören. Gleichzeitig möchte ich hier festhalten, meine Unterstützung gilt zu 100% unserem **Spitzenkandidaten Andreas Kinsky**. Für die große Chance, zusammen mit Bürgermeisterin **Silvia Karelly** zwei Abgeordnete aus unserem Bezirk in den Landtag Steiermark zu entsenden, bitte ich Sie dazu um Ihr Vertrauen und Ihre **Vorzugsstimme** für **Andreas Kinsky**.



LH Hermann Schützenhöfer Christian Kleinhappl



Herzlichst Ihr Vizebürgermeister

Christian Kleinhappl



Bgm. Andreas Nagl, Sarah Schmidjell, DI Andreas Kinsky, Bgm. Silvia Karelly, Vzbgm. Christian Kleinhappl MSc, DI Nina Alisa Habe BSc

„Ich trete für fünf

Unser Landeshauptmann im Interview: Seit der letzten Landtagswahl steht Hermann Schützenhöfer an der Spitze der Steiermark. Vieles hat er bereits umgesetzt, vieles hat er noch vor. Wir sprachen mit ihm über die Reformen der letzten Jahre und was er für die Zukunft noch geplant hat.

Herr Landeshauptmann, Sie haben nicht nur in der Steiermark, sondern in ganz Österreich den Ruf des Reformers. Wie kam es dazu? Weil wir in der Steiermark nicht nur von Reformen reden, sondern sie auch umsetzen. Gemeinsam mit Franz Voves haben wir in der Reformpartnerschaft und dann mit Michael Schickhofer in der Zukunftspartnerschaft viel erreicht. Wichtig war, dass wir bedingungslos die Interessen des Landes in den Mittelpunkt gestellt haben.

Was waren die wichtigsten Schritte?

Wir haben bei uns selbst zu sparen begonnen, den Landtag und die Landesregierung verkleinert, Bezirke zusammengelegt und vieles mehr. Das Herzstück der Reformen war die Gemeindestrukturreform. Die war damals ja heftig umstritten. Heute sehen wir, dass diese Reform auch von vielen positiv gesehen wird, die damals dagegen protestiert haben. Aber da waren natürlich noch viele weitere. Sie reichen von der Verwaltung bis zur Gesundheit, aber alle aufzuzählen würde den Rahmen sprengen und außerdem liegt mein Augenmerk auf der Zukunft, nicht auf der Vergangenheit.



Sie können also auf viele Reformen verweisen. Was macht die Gemeindestrukturreform so besonders?

Die Gemeindestrukturreform ist die wichtigste, weil auf ihr viele Schritte aufbauen, die wir in den letzten Jahren gesetzt haben. Dadurch, dass es jetzt stärkere Gemeinden gibt, wird vieles möglich, was früher nicht funktioniert hätte, weil die Gemeinden zu klein waren. Besonders im Bereich der Kinderbetreuung, bei den Kinderkrippen und Kindergärten gibt es jetzt viele Verbesserungen. Moderne Gebäude, längere Öffnungszeiten. Damit gibt es eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie in vielen Regionen, was mir ein großes Anliegen und wichtig für die Zukunft ist.

Dann fragen wir gleich ganz konkret: Wie schaut die Zukunft der Steiermark aus? Was ist Ihnen wichtig?

Das Wichtigste ist, dass die Menschen Arbeit haben, denn davon hängt alles ab!

Aber die Politik kann doch keine Arbeitsplätze schaffen, oder?

Das ist richtig. Wir können keine Arbeitsplätze schaffen, aber wir können – nein, wir müssen – alles dafür tun, dass die Rahmenbedingungen stimmen! Wir wollen, dass die Unternehmen hier bei uns investieren und damit Arbeitsplätze schaffen.

Wie kann das funktionieren?

Etwa indem wir auf Wissenschaft und Forschung setzen!

Das ist der Schlüssel zu den Arbeitsplätzen der Zukunft. Ich will nicht, dass die Steiermark mit Billiglohnländern darum konkurriert, wo billiger produziert und die Umwelt mehr ausgebeutet wird. Ich will, dass sich die Unternehmen bei uns niederlassen, weil es nirgendwo auf der Welt so kluge Köpfe gibt wie in der Steiermark! Wir sind ein Land der Talente. Diese gilt es zu fördern und zu unterstützen. Das ist mir ein Herzensanliegen!

Gibt es da auch konkrete Beispiele?

Ja, die gibt es. Sogar in großer Anzahl. Heute hat fast jeder Mensch ein Smartphone, aber die wenigsten wissen, dass fast alle Handys mit steirischer Technologie funktionieren.

Jahre an!“

Für Flugzeuge und in der Raumfahrt gilt dasselbe. Auch bei den Umwelttechnologien sind steirische Unternehmen weltweit federführend.

Das heißt steirische Technologie trägt auch zum Klimaschutz bei?

Ja, genau! Klimaschutz durch Innovation, das ist der steirische Weg. Steirische Technologie spart heute weltweit schon 40-mal mehr CO₂ ein als die Steiermark ausstößt. Die Unternehmen des Green Tech Clusters sind global mit ihren innovativen Produkten erfolgreich. Diesen Weg will ich fortsetzen.

Was muss man tun, damit diese Erfolgsgeschichte weitergeht?

Wir müssen einen klaren Fokus auf Bildung und Ausbildung, Wissenschaft und Forschung legen. Das beginnt bei den Kinderkrippen, Kindergärten und Schulen, reicht über eine exzellente Lehrlingsausbildung bis hin zu den Hochschulen. Seit ich Landeshauptmann bin,

haben wir in diesen Bereichen schon sehr viel weitergebracht, aber wir haben auch noch viel Arbeit vor uns, die ich jetzt gerne weiterführen möchte!

Sie sprechen damit die Landtagswahl an, bei der Sie als sicherer Gewinner gelten. Sind Sie schon fix wieder Landeshauptmann?

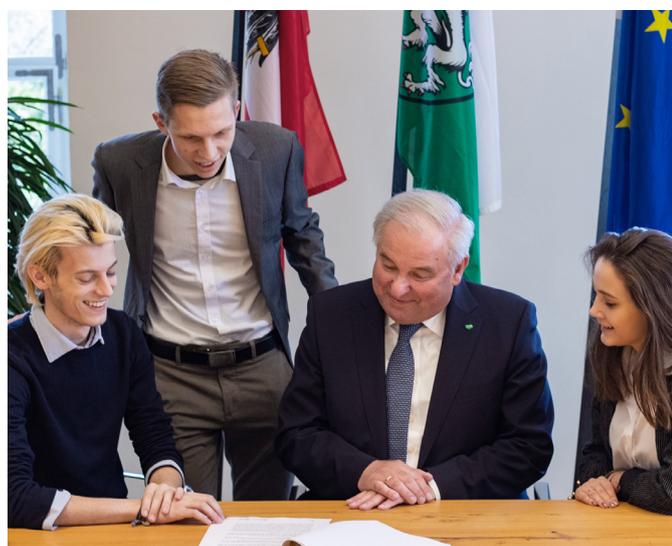
Nein. Jetzt sind die Wählerinnen und Wähler am Wort. Ich bewerbe mich darum, die Steiermark auch in den nächsten fünf Jahren als Landeshauptmann zu führen, denn ich denke, dass es gerade in unruhigen Zeiten – Stichwort Trump, Brexit, schwächer werdende Konjunktur – Stabilität und Erfahrung braucht.

Das heißt Sie treten für die gesamte Periode an?

Ja, ich trete für fünf Jahre an! Und ich will in diesen fünf Jahren alles daran setzen, dass alle Steirerinnen und Steirer die bestmöglichen Chancen und Perspektiven für eine gute Zukunft haben.



So kennt man Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer: gerne unterwegs in der Steiermark bei den Steirerinnen und Steirern.



Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer hört sich oft und gerne die Meinungen der jüngeren Generation an. Er will auch in den nächsten fünf Jahren für alle der „Landesvater“ der Steiermark sein.



4 Fragen, 4 Antworten

Warum findet die Landtagswahl am 24. November statt?

Der Landtag hat Anfang September mit einer großen Mehrheit auf Antrag der FPÖ und mit Zustimmung von ÖVP und Grünen seine Auflösung beschlossen. Damit soll dem Land ein langer und lähmender Wahlkampf erspart bleiben. Würde die Wahl erst im Mai 2020 stattfinden, würde bis dahin vermutlich die Parteitaktik dominieren. Das wollte die Volkspartei verhindern. Der 24. November wurde daraufhin von ÖVP und SPÖ einstimmig in der Landesregierung als Wahltag festgelegt.

Wie und wo kann man überhaupt wählen?

Persönlich im zugeordneten Wahllokal können Sie Ihre Stimme am Sonntag, dem 24. November abgeben. Weiters besteht die Möglichkeit, bereits am Freitag, dem 15. November die „vorgezogene Stimmabgabe“ in Ihrer Gemeinde in Anspruch zu nehmen. Das zuständige Wahllokal und dessen Öffnungszeiten entnehmen Sie Ihrer persönlichen Wahlinformation.

Sollten Sie am Wahltag nicht im zugeordneten Wahllokal wählen können, können Sie eine Wahlkarte (schriftlich oder mündlich in Ihrer Gemeinde oder online auf www.wahlkartenantrag.at) beantragen. Diese können Sie schließlich am Wahltag vor einer örtlichen Wahlbehörde

in der Steiermark (zumindest ein Wahllokal pro Gemeinde) abgeben oder per Briefwahl an die zuständige Bezirkswahlbehörde übermitteln. Wichtig bei der Briefwahl: Sie müssen die Wahlkarte nach Ausfüllen unbedingt unterschreiben und zukleben. Die Wahlkarte kann persönlich, per Post oder mittels eines Boten übermittelt werden.

Wie wird es nach der Landtagswahl weitergehen?

Alle im Landtag vertretenen Parteien werden versuchen, eine Mehrheit und damit eine Regierung zustande zu bringen. Es gibt dabei keinen Automatismus, dass die stimmenstärkste Partei in der Regierung vertreten ist. Wenn sich eine Mehrheit ausgeht, wäre auch eine Koalition von SPÖ und FPÖ möglich. Auch wenn die ÖVP mit Hermann Schützenhöfer am meisten Stimmen bekommt, könnten Michael Schickhofer oder Mario Kunasek so Landeshauptmann werden.

Ist die Landtagswahl bereits entschieden?

Nein, denn die Wählerinnen und Wähler entscheiden am 24. November, wem sie ihr Vertrauen schenken. Bei der Wahl geht es darum, wer die Steiermark durch unruhige Zeiten führen und dem Land Stabilität geben kann.



Landeshauptmann
Hermann Schützenhöfer

„Die Erfahrung spricht ohnehin für ihn.
Und der Vergleich erst recht.“

Am 24. 11. für Hermann Schützenhöfer.





STVP.AT

Am 24. November für Hermann Schützenhöfer

Weil es nur eine Landeshauptmann- Stimme gibt.

Für die meisten von uns ist er die klare Nr. 1.
Am Stimmzettel steht er diesmal in Zeile 2.

Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer,
Steirische Volkspartei, Liste 2.



Wir laden ein:

**STEIRISCHE
VOLKSPARTEI**



Kraftvolle EIER SPEIS am Dorfplatz in Gutenberg mit unseren KandidatInnen zum Landtag

Samstag, 23. November 2019

9.00 - 12.00 Uhr

Perchtenlauf & Besuch vom Nikolaus

Freitag, 29. November 2019

ab 17.00 Uhr

Charity Glühweinstand am Dorfplatz in Gutenberg

Sonntag, 22. Dezember 2019

ab 16.00 Uhr

Mitwirkende: Landjugend Gutenberg, Gutenberger Sanger, Blasergruppe Gutenberg,
Pfarrgemeinderat, Gemeinde.

HINWEIS:

**Aufgrund des Adventmarktes befindet sich am 24. November das
Wahllokal im Bewegungsraum des Kindergartens.**

2		ÖVP	Steirische Volkspartei Hermann Schützenhöfer	Kinsky
----------	--	------------	---	---------------

Wir bitten um Ihre Vorzugsstimme

